

Bildungs- Programm 2025



Deutscher Klößelverband e. V.

Impressum

Herausgeber:

Deutscher Klöppelverband e.V.

Carlstr. 50

52531 Übach-Palenberg

www.deutscher-kloepfelverband.de

Redaktion: Arbeitskreis Ausbildung

Gestaltung und Druckvorstufe: Sabine Pichl

Leiterin Arbeitskreis Ausbildung:

Bärbel Ries

In der Botacht 3

54340 Longuich

Umschlag-Fotos:

Kleider und Klöppelspitze, Entwurf und Ausführung: Barbara Corbet

Fotos: Barbara und Johannes Luderich

INFORMATIONEN

- 4 Tagungshäuser
- 6 Dozenten
- 39 Künftige Ausstellungen der Kursergebnisse bei den Kongressen
- 40 Vereinbarung zur Modulreihe „Kursleiter/Kursleiterin“
- 41 Aufstellung der Modulreihe
- 42 Teilnahmebedingungen
- 43 Anmeldung

WORKSHOPS

- 8 Unsichtbare Anfänge und Endungen, Teil 3 für Könner
- 9 Spiel der Gründe
- 10 Geklöppelte Seiden-Schals - Hinführung zu Entwurf und Ausführung
- 11 Von der Frottage zur Gestaltung
- 12 Die Besonderheiten der „Zeitgemäßen Spitze“
- 13 Spitze, Kunst und Resin
- 14 CorelDRAW, Teil 3 - Vertiefung
- 15 Entwurfskurs zeitgemäße Guipurespitze
- 16 Spitzenmontage von Hand - Gewusst wie?
- 17 Inspiration Samenfrüchte
- 18 CorelDRAW, Teil 1 (nur für Windows)
- 19 Spitzenoberteile für jede Gelegenheit
- 20 Weben und Klöppeln
- 21 Sterne im Glanz
- 22 Grundlagen technisches Zeichnen

LEHRGÄNGE

- 23 Pariser Spitze - online
- 24 Mailänder Spitze, Teil 1
- 25 Mirecourt Arabe
- 26 Turnhouse Kant
- 27 Chantilly, Teil 2
- 28 Flandrische Spitze, Teil 3
- 29 Baustelle
- 30 Florale Bedfordshire
- 31 Withof-Spitze

KURSLEITERAUSBILDUNG

- 32 Prüfungsmodul
- 33 Bänderspitze, Teil 2
- 34 Guipure- / Cluny-Spitze, Teil 1
- 35 Torchon-Spitze, Teil 1 (Grundlagen)
- 36 Torchon-Spitze, Teil 2 (Vertiefung)

GESTALTUNGSSEMINARE

- 37 Grundlagen des Entwerfens - Farbe
- 38 Grundlagen des Entwerfens - Komposition

4





Katholische Akademie Stapelfeld

Stapelfelder Kirchstr. 13, **49661 Cloppenburg**
 Tel.: +49 4471 188-0, www.ka-stapelfeld.de
 Preis (2025): EZ € 94, DZ € 84, VP pro Person
 Tagungspauschale und Tagungsraum enthalten



Gäste- und Tagungshaus Berg Moriah

Berg Moriah 1, **56337 Simmern / Westerwald**
 Tel.: +49 2620 941-0, www.bergmoriah.de
 Preis (2025): EZ € 113,50, DZ € 103,50, VP pro Person
 Tagungspauschale und Tagungsraum enthalten



Haus der Kirche - Evangelische Akademie Baden

Dobler Straße 51, **76332 Bad Herrenalb**
 Tel.: +49 7083 928-0, www.hdk.ev-akademie-baden.de
 Preis (2025): EZ € 97, DZ € 77, VP pro Person, Getränkepauschale 13 €
 pro Tag, Tageskaffee / Tee 3,50 €
 Tagungsraum enthalten

5



Wallfahrts- und Bildungsstätte in der Diözese Speyer

Josef-Kentenich-Weg 1, **76863 Herxheim (bei Landau in der Pfalz)**
 Tel.: +49 7276 7618, www.marienpfalz.de
 Preis (2025): EZ: € 80, VP pro Person
 Tagungsraum enthalten



Bildungshaus Kloster Schwarzenberg

Klosterdorf 1, **91443 Scheinfeld**
 Tel.: +49 9162 92889-0, www.kloster-schwarzenberg.de
 Preis (2025): EZ € 100, DZ € 95, VP pro Person
 Tagungsraum einmalig ca. 25 €



Schönstattzentrum Marienhöhe

Josef-Kentenich-Weg 1, **97074 Würzburg**
 Tel.: +49 931 70567-0, www.schoenstatt-wuerzburg.de
 Preis (2025): EZ € 90, DZ € 80, VP pro Person
 Tagungsraum einmalig ca. 35 €



Elke Bergmann-Geibig

klöppelt seit 1981. Beim Verband hat sie die A-C Kurse, Struktur- und Farbseminar absolviert und weiterführende Technik- und Gestaltungskurse belegt. Seit 2004 unterrichtet sie an der VHS verschiedene Spitzenarten. 2019 hat sie die Gesellenprüfung als Textilgestalterin im Handwerk bestanden.



Marianne Geißendörfer

klöppelt seit 1983 und hat beim Deutschen Klöppelverband e.V. die Leistungslehrgänge A-C, diverse Gestaltungseminare bei Barbara Saupe und Ruth Bühlmann besucht und ist Teilnehmerin an diversen Projekten. Ihre Leidenschaft ist die Gestaltung und Weiterentwicklung der zeitgemäßen Spitze. Zu diesem Thema hat sie auch schon einige Publikationen veröffentlicht.



Barbara Corbet

hat alle Leistungs- und Gestaltungskurse beim Deutschen Klöppelverband besucht. Sie unterrichtet in Deutschland, Österreich und in der Schweiz. Der Schwerpunkt ihrer Arbeit liegt auf der Zeitgemäßen Spitze sowie auf der zeichnerischen Erarbeitung von traditionellen Spitzen.



Katja Grieb

absolvierte 2022 die Ausbildung zur Textilgestalterin im Handwerk mit Schwerpunkt Klöppeln bei Barbara Corbet. Sie möchte unsere schöne Handarbeit weitergeben, so dass sie nicht in Vergessenheit gerät. Wichtig dabei ist ihr auch, dass sie in die heutige Zeit passt und nicht in der Schublade ihr Dasein fristet.

6



Stefanie Etter

ist Künstlerin und Inhaberin der Etter Art Academy. Sie hat jahrzehntelange Erfahrung im Bereich der freien Malerei und gestaltet ihre vielschichtigen Werke mit unzähligen Materialien. Im deutschsprachigen Raum gilt sie als Expertin für Resin Kunst. Sie prägt diese Kunstform maßgeblich und entwickelt sie weiter – wie beispielsweise mit Collagearbeiten, in unserem Fall mit Klöppelspitze, oder ihrem Resin Urban Style.



Ute Klug

klöppelt seit 30 Jahren. Diese „alte Technik“ mit neuen Entwürfen in die heutige Zeit zu transportieren, liegt ihr sehr am Herzen. Sie betrachtet Klöppeln als ein nebenwirkungsfreies Therapiemittel, um die Hektik der heutigen Zeit zu entschleunigen. 2016 hat sie den Vorbereitungslehrgang zur Textilgestalterin im Handwerk, Fachrichtung Klöppeln, abgeschlossen.



Liliane Eykens

klöppelt seit 1978. Seit ihrer Jugend begeistert sie die „Turnhouse Spitze“, da ihre Großmutter eine Turnhouse Klöpplerin war. Nach einem Anfängerkurs hat sie gleich mit der „Turnhouse Spitze“ angefangen und bei Frau Neyrinck ihre Kenntnisse erweitert. Sie arbeitet die „Turnhouse Spitze“ ohne Technische Zeichnung. Das gibt ihr die Möglichkeit, alte Klöppelbriefe zu neuen Spitzen zu machen. In den letzten 10 Jahren hat sie selbstständig gelernt, die Technischen Zeichnungen für diese Spitzen zu fertigen.



Barbara Luderich

klöppelt seit 1986. Von 1998 - 2000 war sie stellvertretende Vorsitzende beim Deutschen Klöppelverband e. V. Sie hat Kurse zu verschiedensten Themen beim Deutschen Klöppelverband und zu künstlerischen Themen an der freien Kunstakademie Gerlingen besucht. Sie möchte Klöppelspitze mit moderner Kunst verbinden. Dabei spielt gezielt eingesetzte Farbigkeit eine große Rolle.



Elke Mauritz

klöppelt seit 1990. Sie absolvierte beim Deutschen Klöppelverband e.V. die Leistungskurse A - C, Strukturen und Farbenseminar und weitere Kurse. Im Juni 2019 legte sie die Prüfung zum Textilgestalter im Handwerk / Fachrichtung Klöppeln ab. Im Laufe der Zeit entwickelte sie eine Vorliebe für die Cluny- und Guipure-Spitzen.



Liesel Steber

klöppelt seit mehr als 30 Jahren. Sie hat beim DKV alle Kursleiterlehrgänge und Gestaltungsseminare besucht. Ihr besonderes Interesse gilt der modernen, zeitgemäßen Spitze.



Franziska Potzmann

hat seit 25 Jahren Kurse im Ausland und der Volkskunstschule Schwarzenberg besucht, 2017 die Klöppellehrer*innen-Ausbildung in Österreich abgeschlossen. 2019-2021 war sie Staffmitglied und Lehrerin des Erasmusprojektes Bobbin-lace. Ihre Fachgebiete sind Blumenspitzen und Mirecourt arabe, deren Technik sie aufbereitet hat. Nadelspitze, sowie die geschichtliche Entwicklung der Klöppel- und Nadelspitze gehören zu ihrem Repertoire.



Helga Ullmann

hat die Kursleiterausbildung im Deutschen Klöppelverband e. V. absolviert und vermittelt seitdem beim Klöppelspitzen-Kongress im Kinderkurs das „Klöppeln - kinderleicht“. 2000 belegte sie ihren ersten CorelDRAW-Kurs und spezialisierte sich im Zeichnen mit dem CorelDRAW-Programm. Sie zeichnet seit 2010 viele Klöppelbriefe, deren Technische Zeichnungen und Details für den Deutschen Klöppelverband e.V.



Cordula Pröfrock

ist 2009 über das Klöppeln gestolpert und war so fasziniert, dass sie dabei geblieben ist. Ihre Ausbildung hat sie bei Barbara Corbet absolviert und 2023 die Prüfung vor dem deutschen Klöppelverband abgelegt. Seit 2021 ist sie Mitglied der Masterclass „The Adventurous Lacemakers“ bei Jane Atkinson, Pierre Fouché, Denise Watts und Lieve Smets. Ihr Schwerpunkt liegt auf der zeitgemäßen Spitze. Weitere Informationen zu ihr und ihrem Werdegang finden sich auf ihrer Webseite: <https://lacebutwhy.de>



Esther Wanzenried

Die Weitervermittlung im Bereich der Gestaltung und der Technik der Zeitgemäßen Spitze ist ihr ein Anliegen. Sie unterrichtet seit vielen Jahren in Deutschland und der Schweiz.



Yvonne Scheele-Kerkhof

arbeitete maßgeblich an der Entwicklung von der Duchesse-Technik hin zur Withof-Technik mit und setzt diese ideenreich und spielerisch ein, wie auch ihr neuestes Buch - „Withof...before and after“ zeigt.

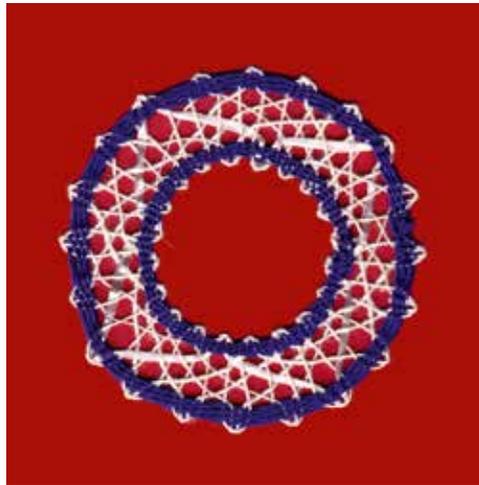


Martina Wolter-Kampmann

Schon früh fasziniert von verschiedenen Handarbeitstechniken wurde das Klöppeln zum Lebensinhalt. Nach der Ausbildung im Kantenzentrum Brügge und vielen Fortbildungen liegt ihr Hauptaugenmerk vor allem auf der Jugendarbeit und den technischen Herausforderungen traditioneller Spitzentechniken, um der Klöppelspitze eine Zukunftsperspektive zu geben.



Unsichtbare Anfänge und Endungen, Teil 3 für Könner



8

Im dritten Teil des Lehrgangs „Unsichtbare Anfänge und Endungen“ nutzen wir die bisher erworbenen Kenntnisse zum Wegzaubern und erweitern diese. Wir machen Zauberfäden aus den Klöppelfäden, wir verstecken Paare durch geschickte Rückführungen in Kreisen und leiten unbemerkt die Fäden aus dem Tüllgrund zu kleinen Verstecken hin.

Wir besprechen Situationen, wo die günstigsten Anfänge und Endungen liegen. Die Dozentin geht auch gerne auf konkrete Fragen zu Spitzenanfängen und -endungen ein und hilft, Wege aufzuzeigen.

Es gibt Spitzenflächen, die das Beenden tatsächlich schwierig machen. Es wird aber auch aufgezeigt, wie man geschickt kleine Dinge ergänzen könnte, um ein sehr unauffälliges Beenden zu gewährleisten.

Kursnummer	W02 online.25
Termin	Sa 15.02.2025, So 16.02.2025, Sa 22.02.2025 und So 23.02.2025 Jeweils 9:00 - 11:00 Uhr und 14:00 - 16:00 Uhr (25 UE)
Ort	Online
Dozentin	Martina Wolter-Kampmann
Kursgebühr	Mitglieder: 100 € Nichtmitglieder: 190 €

Spiel der Gründe I („Game of Grounds I“) - wenn Du Lust am Experimentieren und Spielen mit Rasterspitze hast, dann könnte dieser Kurs etwas für Dich sein. Es wird darum gehen, nach Lust und Laune mit Gründen und Rastern zu spielen und sich vom Ergebnis überraschen zu lassen.



Im Kurs werden wir einen Entwurf erstellen, den Du im Anschluss an den Kurs klöppeln kannst. Du brauchst keine Entwurfsidee. Wir werden mit einem leeren Blatt Papier und verschiedenen Rastern beginnen und ausprobieren, wie unterschiedliche Gründe und Zierelemente darauf wirken. Daraus wird sich nach und nach ein Entwurf entwickeln. Dieser Kurs ist ein Grundlagen-Kurs, der in das Spiel mit Rastern und Gründen einführt. Der Kurs wird als Zoom Online-Kurs angeboten und startet mit einer kurzen **Einführung in Zoom am Mo 03.03.2025, 18:00 – 18:45 Uhr.**

9

Weitere Informationen unter: www.lacebutwhy.de

Voraussetzung: Das Wichtigste ist, dass Du Lust und Freude am Experimentieren und Ausprobieren hast. Du solltest das Prinzip einer Rasterspitze kennen und technische Zeichnungen lesen können.

Kursnummer	W03 online.25
Termin	Mo 10.03.2025, 24.03.2025 und 07.04.2025 Jeweils 18:00 -21:15 Uhr (20 UE)
Ort	Online
Dozentin	Cordula Präfrock
Kursgebühr	Mitglieder: 80 € Nichtmitglieder: 170 €



Geklöppelte Seiden-Schals - Hinführung zu Entwurf und Ausführung



Ob uni oder multicolor, ob ruhig oder lebendig. In diesem Kurs können Schals mit unterschiedlichster Wirkung entstehen. Die Basis wird gemeinsam erarbeitet. Die gewünschte Größe wird festgelegt und auch die Musterauswahl.

Ich zeige, wie man einen Schal oder ein Tuch aufteilen kann und dass sich die Muster dabei ruhig oder auch verzerrt entwickeln können.

Als Musterauswahl biete ich Flandrische Spitze, Torchon Gründe, Bolletjes nach dem Buch „Naar de Bron“ und gerne dürfen auch Vorschläge aus der Literatur gebraucht werden.

10

- **Materialempfehlung:** Traumseide, Schappeseide oder Tussahseide und auch bei Bedarf etwas Mohair und ggfs. Dekomaterial. (Traumseide kann ich mitbringen.)
- Wir fertigen den kompletten Brief an, dann beginnen wir zu klöppeln. Wir gehen alle Inhalte durch, die Teilnehmer werden auf den Weg gebracht und sind sicher, es zu Hause später fertig zu stellen.
- Wir sprechen die wichtigen Dinge zur Gebrauchstauglichkeit und Gestaltung durch.
- Wir fertigen jeweils einen eigenen Entwurf, zeichnen auf Transparentpapier, verzerren händisch, berechnen die Rastergröße und lernen, Fransen anzubringen.
- Klöppelanzahl: max. 80 Stück pro Schalteil sind geplant.
- Insgesamt können bis zu 150 Klöppel gebraucht werden, die wir aber nie gleichzeitig verwenden müssen.

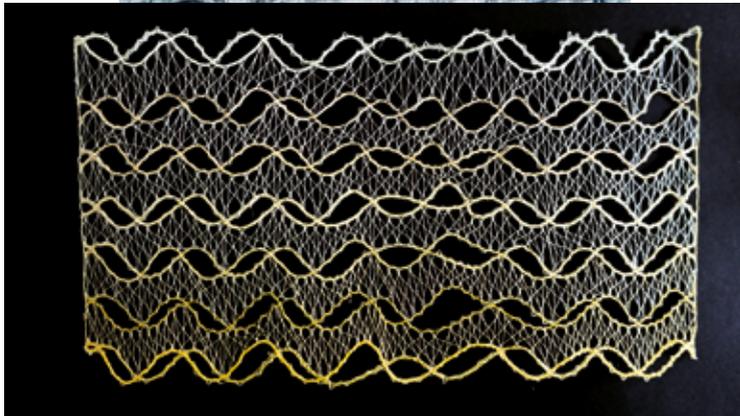
Kursnummer W04 56337.25

Termin Mo 12.05.2025, 15:00 Uhr - Fr 16.05.2025, 11:00 Uhr (40 UE)
Mittagessen einzeln fakultativ

Ort Gäste- und Tagungshaus Berg Moriah
56337 Simmern / Westerwald

Dozentin Martina Wolter-Kampmann

Kursgebühr Mitglieder: 160 € Nichtmitglieder: 250 €



11

Frottage ist ein Abreibeverfahren, bei dem ein Papier auf einen prägenden Untergrund gelegt wird und mit Stiften die Struktur sichtbar gemacht wird.

Gefundene Strukturen werden nach eigenen Ideen in Spitze umgesetzt und zu einer Gestaltung entwickelt.

Voraussetzung: Grundlagen des Gestaltens und viel Erfahrung im eigenen Entwerfen

Kursnummer W05 76332.25

Termin Di 13.05.2025, 18:00 Uhr - So 18.05.2025, 13:00 Uhr (40 UE)

Ort Haus der Kirche - Ev. Akademie Baden
76332 Bad Herrenalb

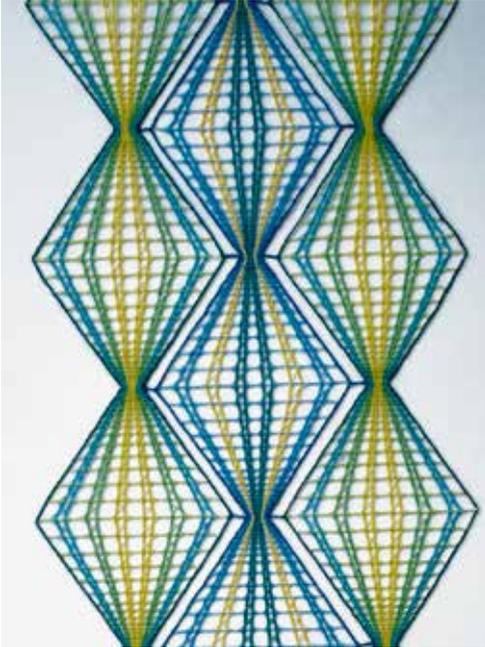
Dozentinnen Esther Wanzenried

Kursgebühr Mitglieder: 160 € Nichtmitglieder: 250 €



Die Besonderheiten der „Zeitgemäßen Spitze“

12



Läufer (Ausschnitt).
Entwurf: Marianne Geißendörfer.
Geklöppelt: Daniela Geißendörfer.
Foto: Herbert Geißendörfer

Was (ver)steckt (sich) hinter der „Zeitgemäßen Klöppelspitze“

- an Technik,
- an Wissen über geeignete Gründe,
- an Formen und Farben?

Ist Zeitgemäße Spitze einfach zu arbeiten oder benötigen wir umfangreiches Wissen zur Anwendung und Umsetzung?

Informieren Sie sich und sammeln Sie erste Erfahrungen. Wir möchten Sie für die Zeitgemäße Spitze begeistern.

Kursnummer	W06 91443.25
Termin	Di 13.05.2025, 14:00 Uhr - Fr 16.05.2025, 13:00 Uhr (30 UE)
Ort	Bildungshaus Kloster Schwarzenberg 91443 Scheinfeld
Dozentin	Marianne Geißendörfer
Kursgebühr	Mitglieder: 145 € Nichtmitglieder: 235 €

Fließende Farben und hochglänzende Flächen, das steht für Resin, einem Kunstharz mit unvergleichlichem Glanz.

In diesem Workshop platzieren wir Klöppelspitze in ein völlig neues Umfeld. Stefanie Etter wird uns den künstlerischen und handwerklichen Umgang mit Resin zeigen.

Inspiriert von Formen und Farben aus dem Meer wird mit Resin und Pigmenten eine Bildkomposition auf Plexiglasplatten gestaltet. Jetzt kann passend dazu die Spitze entworfen und geklöppelt werden. Im letzten Schritt wird alles noch einmal mit klarem Resin übergossen. Wenn die Spitze in der Zeit nicht fertig wird, gibt es zu einem späteren Zeitpunkt die Möglichkeit, die letzte Schicht Resin zu gießen.



13

Sie sollten eine geübte Klöpplerin sein und die Grundschnitte sicher beherrschen.

Der Kurs findet in der Etter Art Academy in Schorndorf, Gmünder Str. 65 statt.

www.stefanieetter/de/atelier

Materialkosten plus Unkosten (direkt mit Frau Etter abzurechnen) ca. 250 Euro.

Übernachtungsmöglichkeit im Hotel Gruber in Schorndorf, ÜF im EZ 85 Euro.

Verpflegung tagsüber: in der Teeküche im Atelier mit Brezel oder Kuchen vom Bäcker.

Kursnummer W07 73614.25

Termin Mi 21.05.2025, 16:00 Uhr - So 25.05.2025, 11:00 Uhr (40 UE)

Ort Etter Art Academy
73614 Schorndorf

Dozentin Barbara Luderich / Liesel Steber / Künstlerin: Stefanie Etter

Kursgebühr Mitglieder: 100 € Nichtmitglieder: 190 €



CorelDRAW, Teil 3 - Vertiefung

Im dritten Teil „Vertiefung“ wird das Gelernte aus den ersten beiden CorelDRAW-Kursen vertieft und weiterentwickelt.

Außerdem werden weitere Programm-Möglichkeiten für die verschiedensten neu aufgetauchten Probleme und Fragen nach den Übungen und der Umsetzung der Inhalte der ersten beiden Teile vorgestellt und umgesetzt.

In diesem Kurs besteht die Möglichkeit, auf spezielle Fragen und Probleme der Teilnehmenden ausführlich einzugehen und gemeinsam nach guten Lösungsmöglichkeiten dafür zu suchen und diese auszuprobieren.

Wer schon vorab bestimmte Probleme und spezielle Fragen hat, kann diese der Kursleiterin vorher übermitteln, damit sie die Möglichkeit hat, komplexere Lösungen für den Kursablauf vorzubereiten.

14 **Voraussetzung:** CorelDRAW, Teil 1 und 2

Kursnummer	W08 91443.25
Termin	Mo 16.06.2025, 12:00 Uhr - Do 19.06.2025, 13:00 Uhr (30 UE)
Ort	Bildungshaus Kloster Schwarzenberg 91443 Scheinfeld
Dozentin	Helga Ullmann
Kursgebühr	Mitglieder: 145 € Nichtmitglieder: 235 €

Entwurfskurs zeitgemäße Guipurespitze

W



15

Auch die Guipurespitze kann zeitgemäß interpretiert werden. Ich möchte das in diesem Workshop mit der Unterstützung von interessierten Teilnehmenden erarbeiten.

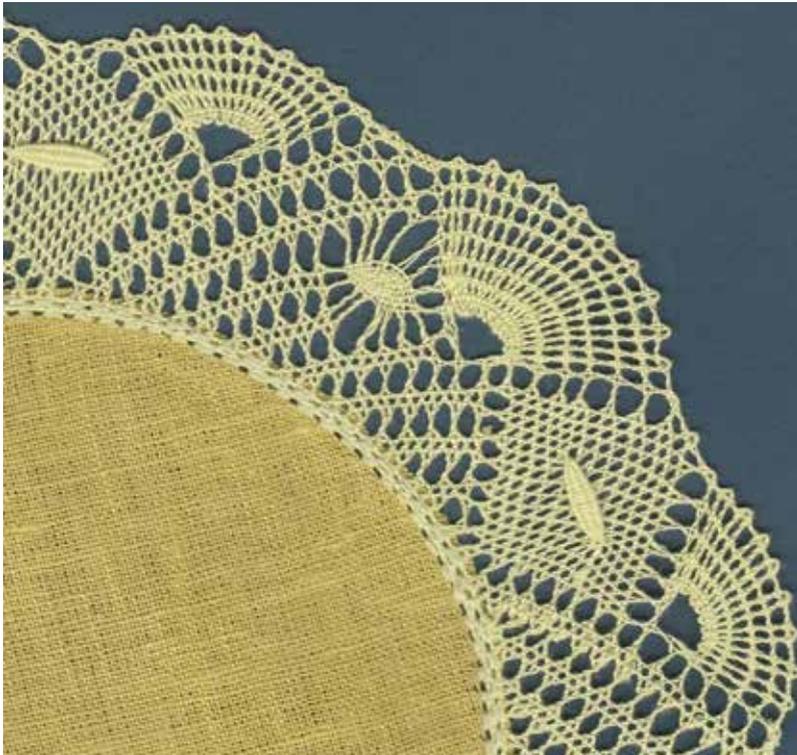
Wünschenswert sind Grundkenntnisse in der Guipure- und Clunyspitze.

Kursnummer	W09 97074.25
Termin	Fr 11.07.2025, 14:00 Uhr - Di 15.07.2025, 11:30 Uhr (40 UE)
Ort	Schönstattzentrum Marienhöhe 97074 Würzburg
Dozentin	Elke Mauritz
Kursgebühr	Mitglieder: 160 € Nichtmitglieder: 250 €



Spitzenmontage von Hand - Gewusst wie?

16



Geklöppelte Spitzen verdienen es, sorgsam von Hand an einen Stoff angenäht zu werden. Die verschiedenen Möglichkeiten möchte ich Ihnen in diesem Kurs vermitteln.

Kursnummer	W10 97074.25
Termin	Fr 01.08.2025, 14:00 Uhr - So 03.08.2025, 11:30 Uhr (20 UE)
Ort	Schönstattzentrum Marienhöhe 97074 Würzburg
Dozentin	Elke Mauritz
Kursgebühr	Mitglieder: 80 € Nichtmitglieder: 170 €



17

Im Herbst sind viele Samenfrüchte zu finden. Diese Formen und die Hüllen geben uns die Inspiration zu neuen Umsetzungen in Spitze. Einmal wird die Samenfrucht annähernd der Natur in Spitze umgesetzt und ein zweites Mal wird die Form als abstraktes Objekt dargestellt.

Voraussetzung: Grundlagen des Gestaltens mit Erfahrung im eigenen Entwerfen.

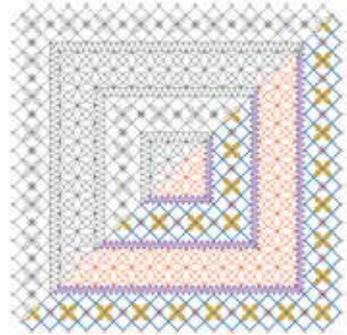
Kursnummer	W11 76863.25
Termin	Di 02.09.2025, 18:00 Uhr - So 07.09.2025, 13:00 Uhr (40 UE)
Ort	Wallfahrts- und Bildungsstätte in der Diözese Speyer 76863 Herxheim (bei Landau in der Pfalz)
Dozentin	Esther Wanzenried
Kursgebühr	Mitglieder: 160 € Nichtmitglieder: 250 €



CorelDRAW, Teil 1 (nur für Windows)

CorelDRAW, Teil 1 für Einsteiger, die Interesse haben, Klöppelbriefe mit PC zu zeichnen.

Es werden für die Kursleiterlehrgänge, Workshops, Volkshochschulkurse und Publikationen immer mehr Zeichnungen mit dem PC angefertigt. Diese geben einen sauberen Eindruck und den echten Farbton des Brügger Farbcodes mit den definierten Druckfarben einheitlich wieder. Sie lernen die Grundlagen und Werkzeuge des Programmes kennen. Kenntnisse zur Umsetzung einfacher Klöppelbriefe mit deren Technischer Zeichnung werden vermittelt.



18

Voraussetzungen:

- Kursleiterausbildung ist hilfreich, der Brügger Farbcode wird vorausgesetzt
- Allgemeine PC-Kenntnisse
- Laptop
- USB-Stick (mindestens 16 GB)
- Programm CorelDRAW 2019 oder höher. Das Programm ist als Demo-Version kostenlos für 14 Tage bei www.cobra-shop.de über das Internet erhältlich. Danach kann mit der Teilnahmebescheinigung des Deutschen Klöppelverbandes e. V. das CorelDRAW-Programm zu den gleichen Konditionen wie bei Volkshochschul-Teilnehmern preisgünstig beim Cobra-Shop gekauft werden.

Kursinhalt:

- Einrichten des Programmes am eigenen Laptop
- Einrichtung der Standardseite
- Einrichtung der Farbpalette mit den definierten Druckfarben-Zusammensetzungen
- Festlegung individueller Vorlagen
- Verschiedene Übungen mit z. B. Punkten, Linien, usw.
- Anfertigung vorgegebener Klöppelbriefe (verschiedene Bänder, Kreise) und deren Umsetzung in die Technische Zeichnung
- Klöppelbrief entwerfen, Läufer einzeichnen und die Klöppelbriefe in eine Technische Zeichnung umwandeln
- Erstellen einer Bibliothek

Kursnummer	W12 91443.25
Termin	Mo 08.09.2025, 12:00 Uhr - Fr 12.09.2025, 13:00 Uhr (40 UE)
Ort	Bildungshaus Kloster Schwarzenberg 91443 Scheinfeld
Dozentin	Helga Ullmann
Kursgebühr	Mitglieder: 160 € Nichtmitglieder: 250 €



Komplett geklöppelte Oberteile, Spitzenapplikationen auf Shirts und Kleidern oder geklöppelte Kragen: Alles ist in diesem Lehrgang möglich.

Sie lernen, wie Sie mit einfachen Mitteln einen schönen Entwurf selbst zeichnen. Bei Bedarf erstelle ich auch mit Ihnen einen genau für Sie passenden Schnitt. Bei der Ausführung können sowohl traditionelle als auch moderne Spizentechniken angewandt werden. Sie werden fachlich in allen Klöppelfragen von der Dozentin unterstützt.

Sie dürfen aber auch nach einem fertigen Klöppelbrief arbeiten und erhalten dafür fachkundige Anleitung.

Voraussetzung: Spaß am Entwerfen, Beherrschen der Grundschnitte und einfacher Bänderspitzen.

19

Kursnummer	W13 76863.25
Termin	Mi 24.09.2025, 15:00 Uhr - So 28.09.2025, 13:00 Uhr (40 UE)
Ort	Wallfahrts- und Bildungsstätte in der Diözese Speyer 76863 Herxheim (bei Landau in der Pfalz)
Dozentin	Barbara Corbet
Kursgebühr	Mitglieder: 160 € Nichtmitglieder: 250 €

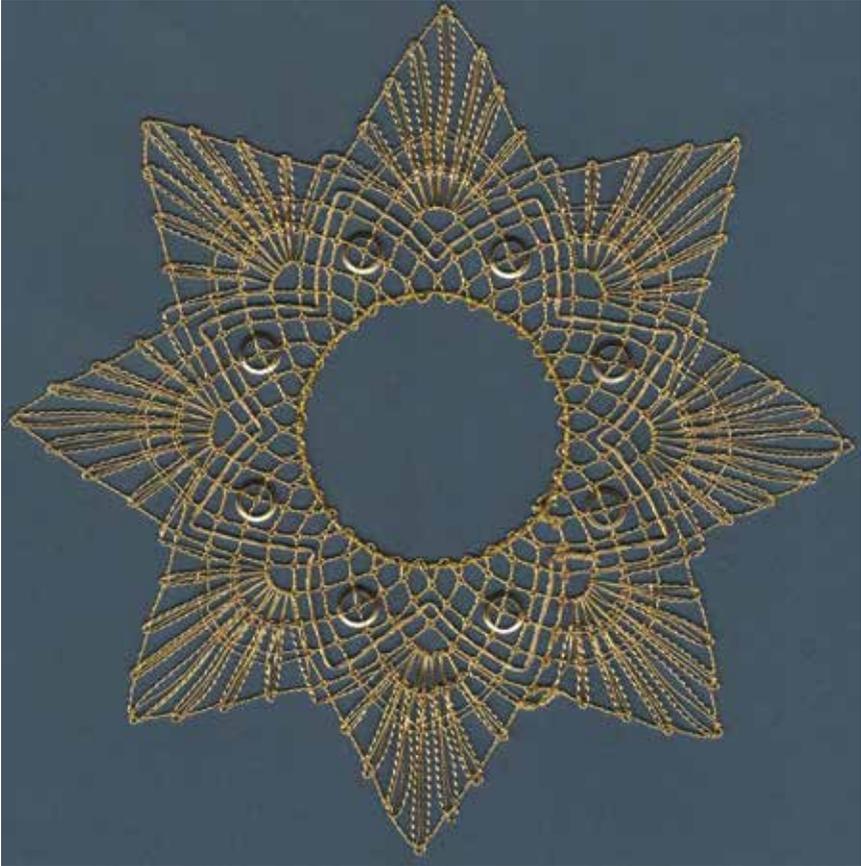
20



Entwurf und Ausführung:
Sonja Schrammel

Wir verbinden zwei Handarbeitstechniken, nämlich das Weben und das Klöppeln, und erhalten einen tollen Tischläufer. Der Mittelteil wird gewebt und an den Enden werden wir eine Spitze in Torchontechnik klöppeln. Wer möchte kann hierzu einen eigenen Entwurf erstellen, oder nach einem vorhandenen Brief arbeiten.

Kursnummer	W14 97074.25
Termin	Mi 01.10.2025, 14:00 Uhr - So 05.10.2025, 11:30 Uhr (40 UE)
Ort	Schönstattzentrum Marienhöhe 97074 Würzburg
Dozentin	Katja Grieb
Kursgebühr	Mitglieder: 160 € Nichtmitglieder: 250 €

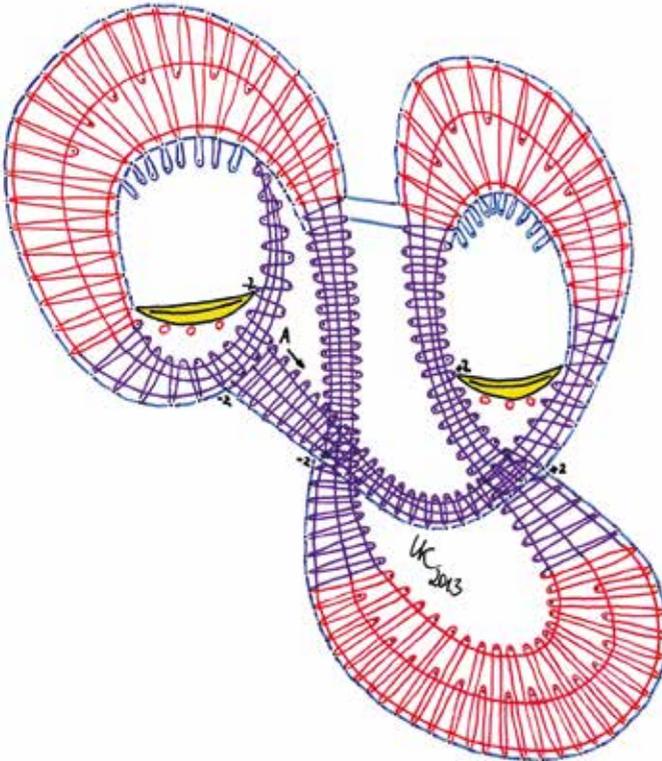


21

Sterne aus Metall-bzw. Lurexgarn wirken besonders elegant. Mit Hilfe der besonderen Technik des Klöppelns von Metallspitzen entstehen glänzende Sterne. Einen besonderen Akzent in den Sternen setzen Flinterchen und Perlen.

Kursnummer	W15 97074.25
Termin	Fr 03.10.2025, 14:00 Uhr - Di 07.10.2025, 11:30 Uhr (40 UE)
Ort	Schönstattzentrum Marienhöhe 97074 Würzburg
Dozentin	Elke Mauritz
Kursgebühr	Mitglieder: 160 € Nichtmitglieder: 250 €

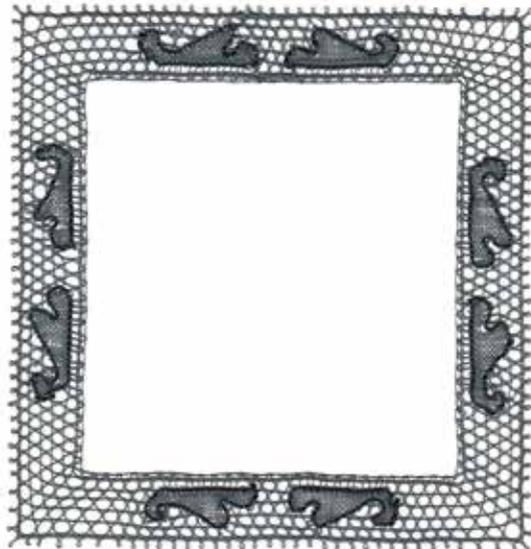
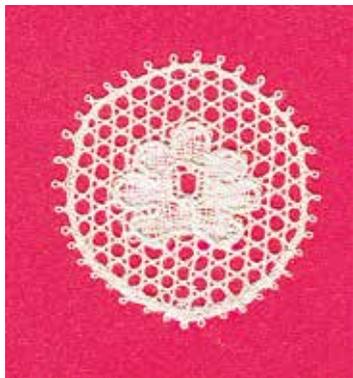
22



Es gibt ihn: Den Luxus für Klöpplerinnen und Klöppler – die Technische Zeichnung!
Diese farbigen Zeichnungen erleichtern Ihnen den Klöppelalltag.

Lernen Sie in diesem Kurs anhand des belgischen Farbcodes das Lesen und Erstellen von einfachen technischen Zeichnungen. Sie werden diesen Luxus schnell zu schätzen wissen.

Kursnummer	W16 97074.25
Termin	Mi 19.11.2025, 14:00 Uhr - So 23.11.2025, 11:30 Uhr (40 UE)
Ort	Schönstattzentrum Marienhöhe 97074 Würzburg
Dozentin	Ute Klug
Kursgebühr	Mitglieder: 160 € Nichtmitglieder: 250 €



Ein Einstieg in diese alte flämische Spitzenart erfordert Übersicht über eine größere Anzahl von Klöppeln und am besten Vorkenntnisse aus Flandrischer Spitze.

Wir erlernen den typischen Grund und kleine Motive mit den speziellen Fadenführungen.

Kurszeiten:

Donnerstags jeweils von 10:00 - 11:30 Uhr
und 14:00 - 15:30 Uhr

06.02.2025

13.02.2025

20.02.2025

27.02.2025

06.03.2025

27.03.2025

03.04.2025

10.04.2025

23

Kursnummer L01 online.25

Termin Die genauen Kurszeiten finden Sie oben in der Beschreibung (40 UE).

Ort Online

Dozentin Martina Wolter-Kampmann

Kursgebühr Mitglieder: 160 € Nichtmitglieder: 250 €



Die Mailänder Spitze ist eine Bänderspitze aus dem 17. Jahrhundert, die sich auch heute noch großer Beliebtheit erfreut. Dies vor allem, weil sie reich an vielfältigen Mustern ist, die das Klöppeln immer wieder aufs Neue spannend machen.

24

Im Grundlagenlehrgang wollen wir Anfang und Ende von Bändern, verschiedene Mustergruppen und das freie Nadelstecken kennen lernen.

Im zweiten Lehrgang befassen wir uns mit weiteren Mustern, farblicher Gestaltung von Bändern und verschiedenen Füllungen.

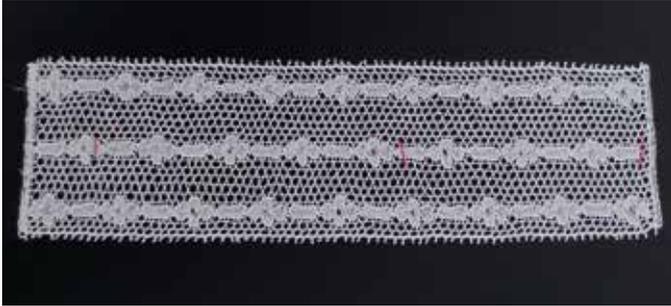
Kursnummer	L02 56337.25
Termin	Mi 12.02.2025, 15:00 Uhr - So 16.02.2025, 11:00 Uhr (40 UE) Mittagessen einzeln fakultativ
Ort	Gäste- und Tagungshaus Berg Moriah 56337 Simmern / Westerwald
Dozentin	Barbara Corbet
Kursgebühr	Mitglieder: 160 € Nichtmitglieder: 250 €



Mirecourt arabe (arabe = Arabeske) ist eine Bänderspitze mit Duchesse- und Nadelspitzen Elementen. Sie gehört zu den Spitzen mit geschnittenen Fäden. Gearbeitet wurde sie in Mirecourt (Städtchen nahe Nancy in Frankreich), Ende des 19. Jh. bis ca 1930. Das Design ist sehr schwungvoll und zeigt Blüten, Blätter und Ranken, verbunden durch Flechter und Gründe. Eine Besonderheit ist die dicke Gimpe kombiniert mit feinem Faden (Leinen natur). Sie erlernen an einfachen Designs die spezielle Gimpenführung, neue Flechterverläufe und Gründe. Traditionelle Gimpe (Spezialanfertigung) wird im Kurs zur Verfügung gestellt, es kann auch bunt gearbeitet werden. Da diese Spitze durch die Gimpe sehr stabil ist, eignet sie sich gut für Applikationen auf Kleidung, Taschen usw.

25

Kursnummer	L03 91443.25
Termin	Mo 24.02.2025, 15:00 Uhr - Fr 28.02.2025, 13:00 Uhr (40 UE)
Ort	Bildungshaus Kloster Schwarzenberg 91443 Scheinfeld
Dozentin	Franziska Potzmann
Kursgebühr	Mitglieder: 160 € Nichtmitglieder: 250 €



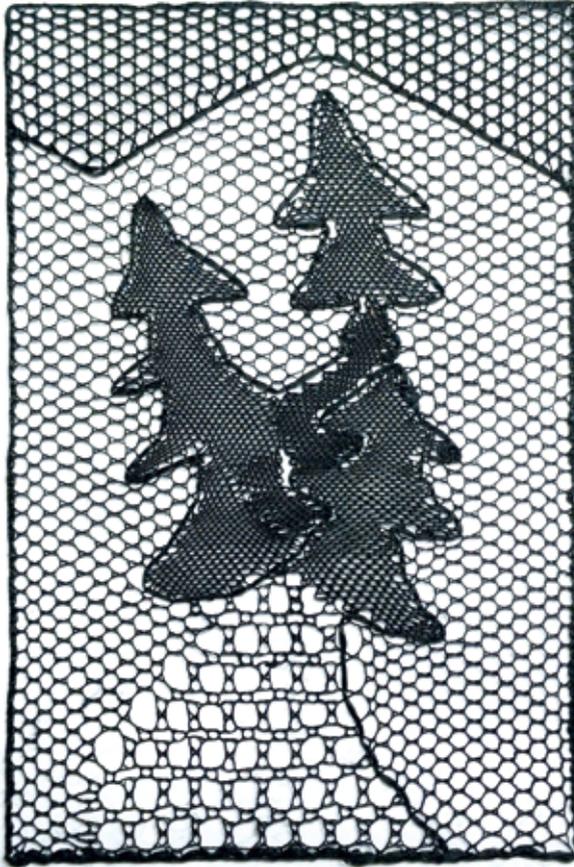
26

Turnhout Spitze ist eine Klöppelspitze mit durchlaufendem Faden. Sie wurde ursprünglich mit der rechten Seite nach oben gearbeitet. In der ersten Hälfte des 19. Jh. wurde eine neue Technik entwickelt, als man vom Leinen auf glattere Baumwolle umstieg. Diese neue Technik wurde hauptsächlich in der Provinz Antwerpen und Umgebung eingesetzt. In Westflandern arbeitete man weiterhin mit der alten Technik. In Spitzen der Übergangszeit sind beide Methoden vorhanden. Der größte Unterschied zwischen den beiden Methoden besteht im Verlauf des Läufers. Nach der alten Methode ändert dieses Paar Richtung und Funktion innerhalb der Leinenarbeitsfläche ohne Unterstützung durch eine Stecknadel.

In Turnhout wurde und wird noch immer viel ohne technische Zeichnung gearbeitet. In diesem Kurs möchte ich Ihnen beibringen, Turnhout-Muster zu lesen und die für diese Art von Spitze typischen Grundtechniken in einer einfachen Spitze anzuwenden. Wir versuchen so weit wie möglich ohne technische Zeichnungen zu arbeiten, um einen guten Einblick zu erhalten. Wir machen natürlich auch die technische Zeichnung der geklöppelten Spitze.

Nach den Grundtechniken ist eine Erweiterung möglich: Ziergründe, Hilfe bei der Bearbeitung eines (alten) Musters für das keine technische Zeichnung existiert, das Entwerfen eines eigenen Musters, usw.

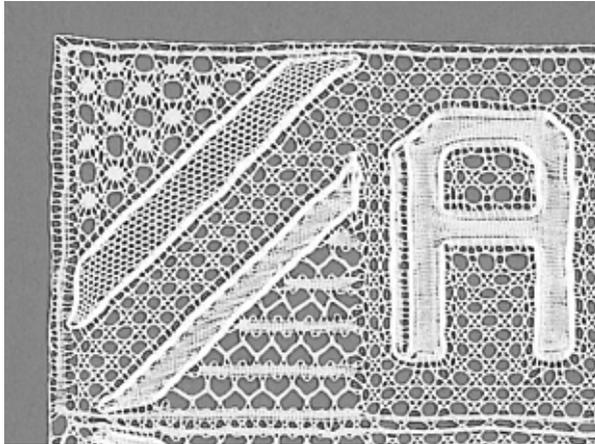
Kursnummer	L04 56337.25	
Termin	Mo 24.02.2025, 15:00 Uhr - Fr 28.02.2025, 11:00 Uhr (40 UE) Mittagessen einzeln fakultativ	
Ort	Gäste- und Tagungshaus Berg Moriah 56337 Simmern / Westerwald	
Dozentin	Liliane Eykens	
Kursgebühr	Mitglieder: 160 €	Nichtmitglieder: 250 €



27

In Teil 2 werden weitere Ziergründe, Vollwerke mit Schattierungen, das Mitführen von nicht notwendigen Paaren mit dem Konturfaden, langes Durchstecken von Paaren durch den Konturfaden und weitere Randmöglichkeiten vermittelt.

Kursnummer	L05 97074.25
Termin	Mi 25.06.2025, 14:00 Uhr - So 29.06.2025, 11:30 Uhr (40 UE)
Ort	Schönstattzentrum Marienhöhe 97074 Würzburg
Dozentin	Ute Klug
Kursgebühr	Mitglieder: 160 € Nichtmitglieder: 250 €



Im dritten Teil der Flandrisch Reihe lernen Sie die großen und kleinen Schneeflocken kennen, Verzierungen im Motiv und Anfang und Ende eines Medaillons. Es wird ein kleines Monogramm entworfen, mit dem das Gelernte vertieft wird.

28

Voraussetzung: Flandrische Spitze Teil 2

Kursnummer	L06 76863.25
Termin	Mi 09.07.2025, 15:00 Uhr - So 13.07.2025, 13:00 Uhr (40 UE)
Ort	Wallfahrts- und Bildungsstätte in der Diözese Speyer 76863 Herxheim / Pfalz
Dozentin	Barbara Corbet
Kursgebühr	Mitglieder: 160 € Nichtmitglieder: 250 €



29

Hat nicht jede/r eine oder sogar mehrere offene Baustellen zu Hause? Manche sagen auch Ufo dazu. Je länger die Arbeit liegen blieb, umso schwieriger wird es wieder rein zu finden. Manchmal ist einfach der Wurm drin und man kommt nicht mehr darauf wie es funktioniert. Dafür gibt es nun diesen Kurs!

Folgende Techniken sind möglich: Schneeberger-, Idrija- und Russische Bänderspitzze, Torchon-Spitzen, Brügger Blumenwerk.

Kursnummer	L07 97074.25
Termin	Mi 16.07.2025, 14:00 Uhr - So 20.07.2025, 11:30 Uhr (40 UE)
Ort	Schönstattzentrum Marienhöhe 97074 Würzburg
Dozentin	Katja Grieb
Kursgebühr	Mitglieder: 160 € Nichtmitglieder: 250 €

30



Die Florale Bedfordshire ist mit der Malteser Spitze verwandt. Sie ist eine ursprünglich englische Spitze. Thomas Lester ist meine Inspiration. Er hat in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts wunderschöne, sehr elegante Entwürfe veröffentlicht.

Ich habe die Technik für die Muster aufgezeichnet, um sie an den richtigen Stellen einsetzen zu können. In dem Kurs werde ich Schritt für Schritt erklären, wie die Muster ausgefüllt werden können.

Kursnummer	L08 49661.25
Termin	Mi 08.10.2025, 15:00 Uhr - So 12.10.2025, 13:00 Uhr (40 UE)
Ort	Katholische Akademie Stapelfeld 49661 Cloppenburg
Dozentin	Yvonne Scheele-Kerkhof
Kursgebühr	Mitglieder: 160 € Nichtmitglieder: 250 €



31

Withof-Spitze ist an der Koninklijke Kantwerkschool in Sluis aus der Duchesse-Spitze entstanden. Sie ist also eine niederländische Spitzenart.

Schwester Judith, die Entwerferin und treibende Kraft hinter dieser Spitze, hat den Namen gewählt, weil Withof der Name des Klosters ist, wo sie wohnte und arbeitete.

Frau Scheele-Kerkhof hat sich ausgiebig mit dieser Spitzenart befasst und sie wiederum weiter entwickelt.

Für diesen Kurs sind Grundkenntnisse in der Duchesse Technik erforderlich. Anhand von Blattmustern werden traditionelle und neue Techniken vermittelt, um die Withof-Spitze dekorativ zu gestalten.

Kursnummer	L09 49661.25
Termin	Mo 13.10.2025, 15:00 Uhr - Fr 17.10.2025, 13:00 Uhr (40 UE)
Ort	Katholische Akademie Stapelfeld 49661 Cloppenburg
Dozentin	Yvonne Scheele-Kerkhof
Kursgebühr	Mitglieder: 160 € Nichtmitglieder: 250 €



Kursleiterausbildung Prüfungsmodul

Voraussetzung: erfolgreiche Teilnahme an den 6 Modulen der Spitzentechniken

Zeitplan für das Prüfungsmodul

Freitag

Anreise bis 17:30 Uhr, Beginn mit dem Abendessen der Teilnehmenden, aller drei Dozentinnen und der Leiterin des Arbeitskreis Ausbildung

Samstag

Von 9:30 Uhr – 17:30 Uhr Prüfungen der drei Spitzentechniken in jeweils 2 UE mit mindestens einer halben Stunde Pause dazwischen

Korrektur nach der Prüfung durch die Dozenten

Sonntag

32

Erfahrungsaustausch - Nachlese mit den Teilnehmenden und Dozenten, Bekanntgabe der Prüfungsergebnisse, Verteilen der Bescheinigungen und Zertifikate

Abreise nach dem Mittagessen

Kursnummer	KL P5 56337.25
Termin	Fr 31.10.2025, 18:00 Uhr - So 02.11.2025, 11:00 Uhr (30 UE) Mittagessen einzeln fakultativ
Ort	Gäste- und Tagungshaus Berg Moriah 56337 Simmern / Westerwald
Dozentin	Elke Bergmann-Geibig, Barbara Corbet, Elke Mauritz
Kursgebühr	Mitglieder: 160 € Nichtmitglieder: 250 €



Im 2. Teil des Modules Bänderspitze beschäftigen wir uns mit der Mailänder Spitze.

Sie erfahren die Besonderheiten in Arbeitsweise und Aussehen, Sie lernen die vielfältigen Muster dieser Spitze kennen.

Sie klöppeln kleine Probestücke und erarbeiten einen eigenen Entwurf in dieser Technik.

Zuhause klöppeln Sie Ihren Entwurf und vervollständigen Ihre Mappe.

33

Kursnummer KL7 B2 97074.25

Termin Do 03.04.2025, 14:00 Uhr - So 06.04.2025, 11:30 Uhr (30 UE)

Ort Schönstattzentrum Marienhöhe
97074 Würzburg

Dozentin Elke Bergmann-Geibig

Kursgebühr Mitglieder: 160 € Nichtmitglieder: 250 €

Kursleiterausbildung

Guipure- / Cluny-Spitze, Teil 1



Flechterspitzen finden sich weltweit in unterschiedlichsten Stilrichtungen (Cluny, Guipure usw.). Oft sind sie ungeliebt, werden aber als sehr strapazierfähige Gebrauchsspitzen bis zum heutigen Tag gearbeitet. Sie beinhalten eine Fülle an anspruchsvoller Technik bei klarer, oft geometrischer Musterung. Dadurch bietet sich diese Spitzenart für die Umsetzung in zeitgemäße Spitze an.

Im ersten Teil werden u. a. folgende Kenntnisse vermittelt:

34

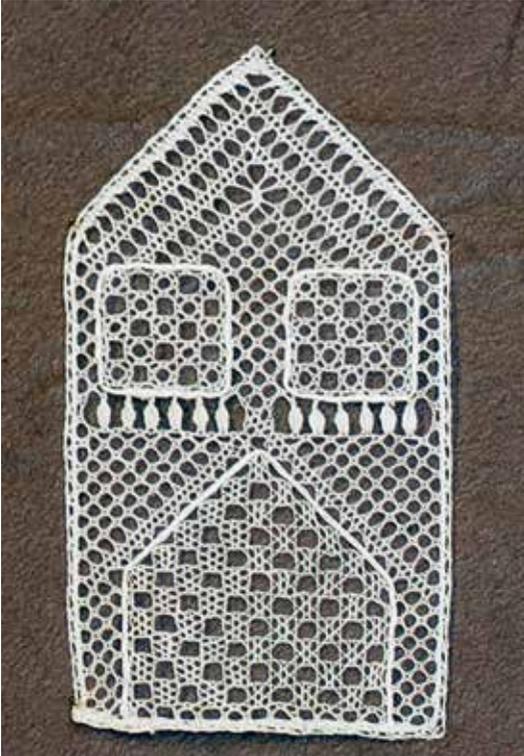
- **Theoretischer Teil:** Geschichte und Begriffsdefinition von Cluny- und Guipure-Spitzen; Vorstellen typischer Flechtspitzen mit spezifischen Merkmalen; Schnürchen, Rolle, Kordel; Flechter mit bis zu acht Paaren; verschiedene Picots; Formschläge in Blättchen und Quadratform; Verbindungen mit bis zu sechs Flechtern; Durchleiten von Paaren und Flechtern; sowie verschiedene Übergangsmöglichkeiten.
- **Praktischer Teil:** Klöppeln der erlernten Verbindungen, Picots, Flechter, usw. auf einem vorgegebenen Brief, sowie eine Übung mit Formschlägen; Erstellen der technischen Zeichnung dazu; Eckbildung.
- **Außerdem:** Erstellen eines eigenen Entwurfs einer Guipure- / Cluny-Spitze mit Klöppelbrief, technischer Zeichnung und Flechterverlaufszeichnung, sowie Klöppeln des eigenen Entwurfs.

Der praktische Teil wird als Hausaufgabe fertig gestellt.

Kursnummer	KL8 C1 97074.25	
Termin	Sa 13.09.2025, 08:45 Uhr - Di 16.09.2025, 11:30 Uhr (36 UE)	
Ort	Schönstattzentrum Marienhöhe 97074 Würzburg	
Dozentin	Elke Mauritz	
Kursgebühr	Mitglieder: 180 €	Nichtmitglieder: 270 €

Kursleiterausbildung Torchon-Spitze, Teil 1 (Grundlagen)

K



Entwurf und Ausführung: Karin Braams

Torchon ist eine weit verbreitete und nach wie vor gern geklöppelte Spitze. Ihre vielen Gestaltungsmöglichkeiten sind unerschöpflich.

In Teil 1 lernen Sie die Grundlagen - Gründe, Vollwerk, Randgestaltung, Zierelemente - kennen und erarbeiten Sie sich systematisch. Durch Zeichnen, Erstellen des Klöppelbriefes und Klöppeln können Sie sich intensiv mit der Torchon-Spitze beschäftigen. Daneben erhalten Sie viele wich-

35

tige Hinweise z. B. zum Anfang und Ende der Spitze, zum Verhältnis von Rastergröße, Garnstärke und Stecknadelgröße.

Voraussetzung: Beherrschen der Grundschnitte

Dieser Kurs ist Bestandteil der Kursleiterausbildung.

Kursnummer	KL8 T1 76863.25
Termin	Do 20.03.2025, 08:45 Uhr - So 23.03.2025, 13:00 Uhr (36 UE)
Ort	Wallfahrts- und Bildungsstätte in der Diözese Speyer 76863 Herxheim
Dozentin	Barbara Corbet
Kursgebühr	Mitglieder: 180 € Nichtmitglieder: 270 €



Entwurf
und
Ausführung:
Janet Löbig

36

Torchon ist eine weit verbreitete und nach wie vor gern geklöppelte Spitze. Ihre vielen Gestaltungsmöglichkeiten sind unerschöpflich.

In Teil 2 werden die im Teil 1 erarbeiteten Inhalte vertieft und erweitert. Aufwändige Gründe, Verzierungen und Randgestaltungen sind ebenso Kursinhalt wie die Umsetzung von Entwürfen in verschiedenen Anwendungen, z. B. Einsatz-, Randspitze und Kreis. Daneben erhalten Sie viele wichtige Tipps z. B. zum Einsatz von Kontur- und Zierfäden.

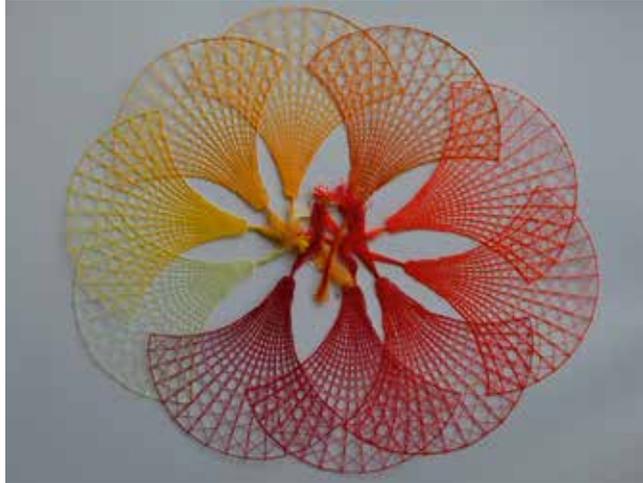
Voraussetzung: Teilnahme an Teil 1

Dieser Kurs ist Bestandteil der Kursleiterausbildung.

Kursnummer	KL8 T2 76863.25
Termin	Do 12.06.2025, 08:45 Uhr - So 15.06.2025, 13:00 Uhr (36 UE)
Ort	Wallfahrts- und Bildungsstätte in der Diözese Speyer 76863 Herxheim
Dozentin	Barbara Corbet
Kursgebühr	Mitglieder: 180 € Nichtmitglieder: 270 €

Grundlagen des Entwerfens – Farbe (ehemaliger C-Kurs)

In der zeitgemäßen Klöppelspitze arbeiten wir häufig mit Farbe. Mit gezielt und bewusst eingesetzten farbigen Fäden drücken wir Gefühle und Stimmungen aus und unterstreichen damit die Aussagekraft einer Klöppelarbeit.



Lehrinhalte:

- Farbenlehre nach Küppers
- Farbwirkung und Farbeigenschaften
- Harmonie und Kontrast
- Ideenfindung
- Erarbeitung und Umsetzung eigener, zeitgemäßer Entwürfe
- Dokumentation der Ergebnisse

37

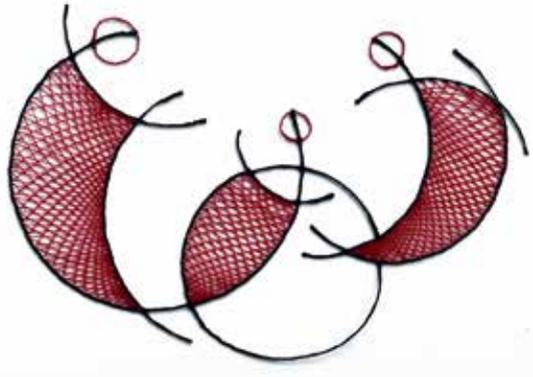
Die Teilnahme an der Modulreihe „Grundlagen des Entwerfens“ berechtigt zur Teilnahme an der Modulreihe „Grundlagen der Gestaltung“.

Bei Anmeldung zu der Modulreihe „Grundlagen des Entwerfens“ sollen die Bescheinigungen bzw. die Zertifikate der Modulreihe „Kursleiterausbildung“, bzw. der Leistungslehrgänge A und B, sowie des Kurses „Spitzenrand - manchmal unbekannt“, bzw. „Abschluss - Kante und Blickfang“, bzw. des Vorbereitungslehrganges C in Kopie mit eingereicht werden.

Kursnummer	GdE4 Farbe 91443.25
Termin	Do 13.03.2025, 14:00 Uhr - So 16.03.2025, 13:00 Uhr (30 UE)
Ort	Bildungshaus Kloster Schwarzenberg 91443 Scheinfeld
Dozentin	Marianne Geißendörfer
Kursgebühr	Mitglieder: 145 € Nichtmitglieder: 235 €

Grundlagen des Entwerfens – Komposition (ehemaliger C-Kurs)

Die Kompositionslehre befasst sich mit der Anordnung, Gestaltung und Zusammensetzung von Elementen innerhalb eines Werkes. Sie betrachtet die harmonische Verteilung von Formen, Farben, Linien und anderen gestalterischen Elementen. Ein gut komponiertes Objekt zieht den Betrachter in seinen Bann und erzeugt eine ästhetische Wirkung.



Inhalt:

- Kompositionslehre
- Gestaltungsgesetze
- Gestaltung einer Fläche
- Aufbau eines Bildes
- Goldener Schnitt
- Prozess der Wahrnehmung
- Erarbeitung und Umsetzung eigener, zeitgemäßer Entwürfe

38

Die Teilnahme an der Modulreihe „Grundlagen des Entwerfens“ berechtigt zur Teilnahme an der Modulreihe „Grundlagen der Gestaltung“.

Bei Anmeldung zu der Modulreihe „Grundlagen des Entwerfens“ sollen die Bescheinigungen bzw. die Zertifikate der Modulreihe „Kursleiterausbildung“, bzw. der Leistungslehrgänge A und B, sowie des Kurses „Spitzenrand - manchmal unbekannt“, bzw. „Abschluss - Kante und Blickfang“, bzw. des Vorbereitungslehrganges C in Kopie mit eingereicht werden.

Kursnummer	GdE4 Komposition 91443.25
Termin	Do 02.10.2025, 14:00 Uhr - Mo 06.10.2025, 13:00 Uhr (30 UE)
Ort	Bildungshaus Kloster Schwarzenberg 91443 Scheinfeld
Dozentin	Marianne Geißendörfer
Kursgebühr	Mitglieder: 145 € Nichtmitglieder: 235 €

Künftige Ausstellungen der Kursergebnisse bei den Kongressen

Wie wahrscheinlich die meisten von Ihnen wissen, ist seit einigen Jahren der Arbeitskreis Ausbildung für die Organisation der Ausstellung der Kursergebnisse bei den jährlichen Kongressen allein verantwortlich. Vor Jahren war das anders organisiert. Da gab es eine Person, die sich nur allein um diese Ausstellung und alles was damit zusammenhängt, gekümmert hat. Die Mitglieder des AK Ausbildung haben dann nur beim Auf- und Abbau unterstützend geholfen.

Der Arbeitskreis Ausbildung besteht schon seit einiger Zeit nur aus maximal 4 Personen und die Aufgaben sind vielfältig. Wenn Sie allein dieses Bildungsprogramm mit den Kursen anschauen, können Sie sich vielleicht vorstellen, welche folgenden Arbeiten hieraus entstehen. Dazu kommt dann noch die Suche nach immer neuen Kursthemen, Dozenten, Bildungshäusern, usw. Das alles führt jetzt dazu, dass wir bei der Organisation der jährlichen Ausstellung der Kursergebnisse etwas verändern müssen, um die Arbeit überhaupt noch stemmen zu können. Die Alternative dazu wäre, keine Kursergebnisse mehr auszustellen. Ich denke, diese Alternative will niemand von uns.

Nachdem der Arbeitskreis Ausbildung mit den Dozenten und dem Vorstand ausführliche Gespräche geführt hat, mit dem Ziel eine tragfähige Lösung für die folgenden Jahre zu finden, haben wir uns dazu entschlossen, die Organisation wie unten beschrieben zu verändern.

Künftig werden die Dozenten der Kurse, die ausgestellt werden sollen, schon während des Kurses mit den Teilnehmern organisatorische Einzelheiten besprechen, und auch dafür einige Angaben in einer Liste erfassen. Die Schreiben für die Teilnehmer, die ihre Exponate zur Verfügung stellen wollen, werden direkt im Kurs verteilt. Sie sollen mit den Exponaten verpackt werden. Der ungefähr benötigte Platzbedarf der Exponate muss bis Mitte Juli vor der Begehung des nächsten Kongressortes feststehen, weil dann die Räumlichkeiten, die zur Verfügung gestellt werden, zugeordnet werden. Wenn die Dozentin, oder ein(e) beauftragte Teilnehmer(in), die Exponate gesammelt zum Kongress mitbringt, und Kursteilnehmer beim Auf- und Abbau mithelfen, bleibt für die Mitglieder des AK Ausbildung lediglich die Planung und Organisation der örtlichen Gegebenheiten, Rahmen, Tische, Stellwände, u. ä. nach vorgegebenem Platzbedarf durch den / die Dozenten. Diese Vorgehensweise verteilt die Aufgaben, die mit der Ausstellung zusammenhängen, auf viele Schultern und ermöglicht uns auch mit wenigen AK-Mitgliedern, diese Ausstellungen weiterhin durchzuführen.

Natürlich gibt es auch zukünftig die Möglichkeit, die Exponate vor Ort abzugeben, und nach der Ausstellung dort auch wieder abzuholen, oder auch der Sendung und Rücksendung per Post. Dafür wird aber in Zukunft eine selbstständige Kontaktaufnahme der Teilnehmer einige Monate vor dem Kongress zu einer vom AK Ausbildung benannten Person notwendig. Wir werden die Teilnehmer, die Exponate zur Verfügung stellen wollen, nicht mehr anschreiben.

Soweit erst mal die Planung für das kommende Jahr. Wir werden diesen vorgestellten Ablauf nun testen, und mit allen Beteiligten das Gespräch suchen. Wenn Ihnen dazu oder im weiteren Verlauf Verbesserungen einfallen, bitte zögern Sie nicht, uns dies mitzuteilen. Wir sind für alle Vorschläge offen und freuen uns über konstruktive Kommentare. Lassen Sie uns gemeinsam einen funktionierenden Weg für weitere schöne und erfolgreiche Ausstellungen der Kursergebnisse finden.

Ihr / Euer Arbeitskreis Ausbildung

Vereinbarung zur Modulreihe „Kursleiter/Kursleiterin“

Die Modulreihe ist kein reiner Klöppelkurs, sondern ein Ausbildungslehrgang, der Klöpplerinnen und Klöppler dazu befähigen soll, das Klöppeln zu unterrichten und Klöppelkurse zu leiten.

Voraussetzung für die Modulreihe ist der Workshop „Grundlagen der Technischen Zeichnung“, der Workshop „Von der Technischen Zeichnung zur Fadenzzeichnung“ oder vergleichbare Seminare. Mit der Anmeldung sind die entsprechenden Nachweise einzureichen.

Neben den prüfungsrelevanten Fächern Torchon-Spitze, Guipure- / Cluny-Spitze und Bänderspitze werden Sie in den Fächern Didaktische Grundlagen zum Kursaufbau, Laschen und Montage, Spitzenanalyse, Spitzengeschichte und Materialkunde unterrichtet.

Zu jedem Modul muss in der jeweiligen Spitzentechnik eine Mappe erstellt werden. Die Mappe und Ihr Entwurf müssen 10 Wochen nach Ende des Moduls bzw. zu Beginn des 2. Moduls dieser Spitzentechnik der Dozentin zur Beurteilung vorliegen.

40 Für jedes Prüfungsfach gibt es 100 Punkte, die wie folgt verteilt werden:

Torchon Modul 1		Torchon Modul 2		Prüfung	Punkte gesamt
Mappe 20 Punkte	Entwurf 10 Punkte	Mappe 20 Punkte	Entwurf 10 Punkte	40 Punkte	100 Punkte
Bänderspitze Modul 1		Bänderspitze Modul 2		Prüfung	Punkte gesamt
Mappe 20 Punkte	Entwurf 10 Punkte	Mappe 20 Punkte	Entwurf 10 Punkte	40 Punkte	100 Punkte
Cluny Modul 1		Cluny Modul 2		Prüfung	Punkte gesamt
Mappe 20 Punkte	Entwurf 10 Punkte	Mappe 20 Punkte	Entwurf 10 Punkte	40 Punkte	100 Punkte

Die Prüfung ist bestanden, wenn 55 Punkte erreicht werden.

Zur Gleichbehandlung aller Teilnehmenden, wird auf die Einhaltung der Abgabefristen großen Wert gelegt. Daher wird pro Woche Zeitverzögerung (gilt ab der 11. Woche) 1 Punkt bei der Bewertung der Mappen abgezogen.

Ausnahmen bzw. Fristverlängerung ohne Punktabzug können nur im Notfall mit Belegen wie Krankmeldung gewährt werden.

Aufstellung der Modulreihe

Modulreihe „Kursleiter“, je Modul 30 UE

Ausnahme: die beiden Module der Torchon-Spitze und der Guipure- / Cluny-Spitze, je Modul 36 UE

Voraussetzung ist der Workshop „Grundlagen des Technischen Zeichnens“

- Torchon-Spitze Teil 1 und didaktische Grundlagen zum Kursaufbau
- Torchon-Spitze Teil 2 und didaktische Grundlagen zum Kursaufbau
- Bänderspitze Teil 1 und Spitzenanalyse, Materialkunde und Geschichte der Spitze
- Bänderspitze Teil 2 und Spitzenanalyse, Materialkunde und Geschichte der Spitze
- Guipure- / Cluny-Spitze Teil 1 und Montage
- Guipure- / Cluny-Spitze Teil 2 und Montage
- Abschluss Modul 1 Prüfung bestehend aus drei Teilen

Modulreihe „Grundlagen des Entwerfens“, je Modul 30 UE

Voraussetzung ist die Modulreihe „Kursleiter“ mit bestandener Prüfung und der Workshop „Spitzenrand - manchmal unbekannt“.

- Modul Formenlehre
- Modul Farblehre
- Modul Kompositionslehre

41

Die drei Module werden innerhalb eines Jahres angeboten.

Modulreihe „Grundlagen des Gestaltens“, je Modul 40 UE

Voraussetzung ist die Modulreihe „Grundlagen des Entwerfens“.

- Modul Struktur Teil 1 - mit Fremddozent
- Modul Struktur Teil 2
- Modul Farbe Teil 1 - mit Fremddozent
- Modul Farbe Teil 2
- Modul Raum und Form Teil 1 - mit Fremddozent
- Modul Raum und Form Teil 2

Die Module müssen in der Reihenfolge Struktur - Farbe - Raum und Form besucht werden.

Die beiden Module von Struktur, Farbe, Raum und Form werden jeweils innerhalb eines Jahres angeboten.

Anmeldung

zu einem Lehrgang, Workshop oder Seminar des Deutschen Klöppelverbandes e. V.
(mehrere Anmeldungen sind möglich)

Diese Anmeldung wird nur mit Unterschrift akzeptiert!

1. _____
2. _____
3. _____

Name	Vorname	Mitglieds-Nr.
Straße, Hausnummer	PLZ, Ort, Land	
Telefon	Email	
Alle erforderlichen Unterlagen für das angemeldete Seminar / den angemeldeten Lehrgang	<input type="checkbox"/> sind beigelegt <input type="checkbox"/> reiche ich unverzüglich nach	

42

Ich akzeptiere die Teilnahmebedingungen wie im aktuellen Bildungsprogramm aufgeführt und stimme der Speicherung meiner personenbezogenen Daten zu vereinsinternen Zwecken zu.

Bitte ankreuzen:

- Ich stimme der Weitergabe meiner Daten an die jeweiligen Kursteilnehmer zu.
- Ja, ich möchte eine postalische Eingangsbestätigung meiner Anmeldung.
Ein frankierter Rückumschlag liegt bei.
- Ich wünsche die Reservierung eines Einzelzimmers mit Vollpension im Tagungshaus, werde die Kosten hierfür tragen und erkenne die Stornobedingungen des jeweiligen Tagungshauses an.
- Ich bin Tagungsgast und zahle die Tagungspauschale des jeweiligen Tagungshauses und kümmere mich selbst um eine Unterkunft.

Ort, Datum

Unterschrift

Bitte senden Sie diese Anmeldung an:

Bärbel Ries
In der Botacht 3
54340 Longuich

Liebe Klöpplerinnen und Klöppler,

bitte reichen Sie Ihre Anmeldung schriftlich ein, unter Verwendung des Anmeldeformulars im Programmheft oder von der Homepage des Deutschen Klöppelverbandes e. V. Eine postalische Eingangsbestätigung erfolgt nur, wenn Sie Ihrer Anmeldung einen frankierten und an Sie adressierten Rückumschlag beilegen. Bei Angabe Ihrer E-Mail-Adresse erfolgt eine Eingangsbestätigung per Mail.

Die Zahl der Teilnehmenden ist für alle Kurse begrenzt. Die Anmeldungen werden entsprechend ihres Eingangsdatums berücksichtigt. Ist der Kurs belegt, werden weitere Anmeldungen auf eine Warteliste gesetzt.

Die Kurszusage mit den entsprechenden Unterlagen und der Zahlungsaufforderung erhalten Sie ca. 3 Monate vor Kursbeginn. Anmeldeschluss ist 4 Monate vor Kursbeginn.

Ist die Kursgebühr zwei Monate vor Kursbeginn nicht auf unserem Konto eingegangen, verfällt der Anspruch auf eine Teilnahme. Kursteilnehmende auf der Warteliste rücken dann auf. Bei Absagen bis zu zwei Monaten vor Kursbeginn erfolgt der Rücktritt kostenfrei. Erfolgt der Rücktritt danach, wird die Hälfte der Kursgebühr einbehalten. Bei Absagen innerhalb der letzten sieben Tage vor Kursbeginn wird die gesamte Kursgebühr einbehalten.

Kurse, die die Mindestteilnehmerzahl von 8 Anmeldungen nicht erreichen, können storniert werden. Bei Ausfall eines ausgeschriebenen Dozenten ist der Deutsche Klöppelverband e. V. berechtigt, einen Ersatzdozenten zu verpflichten.

Die Kursgebühr beinhaltet nicht die Kosten für Unterbringung und Verpflegung. Diese werden gesondert vom jeweiligen Haus berechnet und sind auch dort zu bezahlen.

Die Inanspruchnahme von Leistungen des Tagungshauses ist obligatorisch. Ausnahmen sind nur nach Absprache möglich. Bei Erhebung von Tagungsraumkosten werden diese auf die Teilnehmenden umgelegt und mit der Abrechnung des Tagungshauses erhoben. Bei der Anmeldung ist der Übernachtungswunsch anzugeben.

Informationen und Unterlagen für die Anmeldung zu allen Kursen erhalten Sie bei:

Bärbel Ries
 In der Botacht 3 Tel.: +49 6502 6401
 54340 Longuich E-Mail: B2Riesling@aol.com

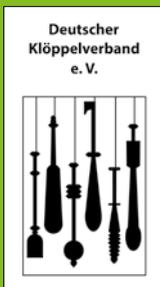
Im Zusammenhang mit dem Deutschen Klöppelspitzen-Kongress in Neumarkt 2025 finden verschiedene 2-Tageskurse statt. Die Themen entnehmen Sie bitte unserer Verbandszeitschrift „die Spitze“, Ausgabe 3/2024.

Hinweis zum Urheberrecht:

Bei Veröffentlichungen von Arbeiten und Bildern aus den Kursen des Deutschen Klöppelverbandes e. V. muss das Urheberrecht berücksichtigt werden.

Hinweis zum Kurstermin:

Um unser Kursangebot für Sie noch attraktiver zu gestalten, haben wir eine Bitte an Sie: Lassen Sie es uns wissen, wenn Sie ein Kursthema interessiert, Sie aber aus zeitlichen oder sonstigen Gründen nicht teilnehmen können. Bei entsprechendem Interesse können wir dann Kurse wiederholen.



Deutscher Klöppelverband e. V.
Carlstraße 50
52531 Übach-Palenberg
Fon: +49 2451 49985
www.deutscher-kloepfelverband.de